

Zeitschrift: Swiss review : the magazine for the Swiss abroad
Herausgeber: Organisation of the Swiss Abroad
Band: 4 (1977)
Heft: 3

Anhang: Local communications : Brisbane, Canberra, Melbourne, Sydney, Perth

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Brisbane

The final events for 1977:

29 OCTOBER: GEMUETLICHER ABEND: Dinner Dance. Venue: R.S.L. Hall, Arnold Street, Holland Park. R.S.V.P. 24th October to any committee member, from whom further details may be received.

19 NOVEMBER: ANNUAL GENERAL MEETING: Held also at the R.S.L. Hall, Holland Park. Remember — anything you wish to have discussed should be brought to the attention of our Secretary two weeks prior of the Annual General Meeting.

3 DECEMBER: SANTA CLAUS: A special evening for the children and grandchildren of club members. For details contact any committee member.

Have you never filled, corked and labelled your own wine bottles? You sure missed something! Over 100 people had a terrific night out, enjoyed themselves, met many different people, paid a very moderate admission fee and on top of all this took three bottles of wine home each. Where and when did such things happen? At the wine bottling night of the Swiss Club on 28 May, 1977!

Fondue - Raclette nights, camping weekends, playing tennis, "e Yass chlopfe" and many other activities are all part of the fun the Swiss Club has in store for you. Therefore — why miss out again — join us now, or if you are a member already come along more often!

In the next issue of the SWISS REVIEW you will find the 1978 program already (or so we hope), the results of the committee elections for 1978 and many other items.

Until then — uff wiederluege!

Enquiries to: Hans Heer, Tel. 52 3214 (a.h. 44 6529). Peter Gloor, Tel. 229 1322 (a.h. 355 9993).

Canberra

CANBERRA SWISS SOCIETY

Für das erste Semester des laufenden Jahres können die Mitglieder der Canberra Swiss Society auf ein reges, vielseitiges Vereinsleben zurückblicken.

Ausserhalb des Programms trafen sich am 12. Februar 1977 eine stattliche Anzahl von Schweizern im Hause unseres Mitgliedes Toni Schlager zu einem Zusammensein mit den Sportlern, die unser Land an der 29. Weltmeisterschaften im Bogenschiessen in Canberra

vertreten hatten. An den ersten beiden Tagen des vier Tage dauernden Kräftemessens lagen unsere Landsleute ganz gut im Rennen. Leider konnten wir schlussendlich nur den Gewinn einer Bronzemedaille auf der Höchststanz von 90 Metern bei den Herren feiern. Immerhin ein beachtlicher Erfolg im Reigen der grossen Sportnationen.

Am 20. Februar liessen wir uns dann vom Pioniergeist früherer Zeiten inspirieren. In einer dem "Goldrush" ähnlichen Atmosphäre wurde anstelle des "Küsten-Weekends" eine Saphire-Safari nach Grabben Gullan inszeniert. Unter der kundigen Leitung unseres Mitgliedes, Noldi Buentler, der in häufigen, oft einsamen Expeditionen schon manchen Opal oder Saphir der "terra australis" entnommen hat, belebten wir den Grabben Gullan Creek in Kürze mit einer emsigen Tätigkeit, die manchen Prospektor beschämt hätte. Vor allem unsere Frauen handierten mit Schaufeln, Hacken und Sieben, als hätten sie überhaupt keinen Schmuck. Schon bald hörte man hier und dort Ausrufe des Entzückens. Wenn auch die blauen Steine, erst im Sonnenlicht und durch das Vergrösserungsglas betrachtet, für einen Ring in Frage gekommen wären, schmälerte dies die Freude der Finderinnen kaum. Die wackeren Mannen nahmen schon bald vor den im Bach auf Beute wartenden Blutegeln Reissaus und wandten sich den Karten und dem erfrischenden Bier zu.

Einen Monat später wurde dann das traditionelle Wiesenfest zur allgemeinen Zufriedenheit abgehalten. Während auf Toni Schlager's Farm die Canberra — "Dorfmusik" — Brassband zu Unterhaltung und Tanz aufspielte, schmornte auf dem Spiess das Schwein seinem Endziel entgegen, um darauf von weit über 100 Leuten geniesserisch verzehrt zu werden. Bei herrlichem Wetter floss danach noch mancher Tropfen edler Reben sowie von Hopfen und Malz durch die Kehlen. Die Kinder erfreuten sich an einem "Hayride" und konnten sich an einem alten Auto austoben. Weitere Spiele und die im Laufe des Tages geschlossenen Bekanntschaften bereicherten dieses Ereignis und jedermann wird sicher gerne daran zurückdenken.

Für den 17. April war dann eine "Wine-Tasting-Bus-Tour" Richtung Young organisiert, auf welcher jeder ohne grossen Eigenaufwand einen Einblick in die Vergangenheit und die Errungenschaften der Neuzeit unseres Gastlandes nehmen konnte. Nach den Besuchen eines kleinen historischen Museums und einer "Zwetschgenfarm" trafen wir auf

dem "Barwang"-Weingut ein. Erläuterungen über den Produktionsprozess waren von Degustationen gefolgt. Der Durst konnte also gestillt werden, aber der Appetit kam vielfach zu kurz, waren doch die von der Busgesellschaft gestellten Steaks hauchdünn und so knapp, dass männiglich hungrig blieb. Dies liess uns aber nicht weiter beirren, unser Bestes aus diesem Tag zu machen. Den Abschluss bildete die Besichtigung einer historischen "Homestead"; ein Haus, in welchem die Räume mit antiken Möbeln und Geräten verschiedener Stile eingerichtet sind, sowie der Besuch einer Glasbläser-Werkstätte, wo wir die Möglichkeit hatten, den Kunsthandwerker und seine Frau bei der Arbeit zu beobachten.

Auch die Vorführung des Dielektfilmes "Hinter den sieben Gleisen" am 30. April 1977 war gut besucht. Rund 40 Mitglieder erfreuten sich am köstlichen Humor der drei Clochards, die sich in ihrer Bleibe im Güterbahnhof Zürich mit menschlichen Problemen konfrontiert sahen. Kaffee und Kuchen unserer Damen rundeten auch diesen Abend in gemütlichem Zusammensein ab.

Am Wochenende des 3.-5. Juni 1977 hatten wir dann den Jodelclub "Edelwys" aus Melbourne sowie einen Alphornbläser aus Sydney zu Gast, die Hauptattrakteure unseres Jodler- und Aelplerfests. Bei einem Cocktail-Empfang durch Herrn und Frau Botschafter Grossenbacher hatten Gäste und Gastgeber am Freitagabend die erste Gelegenheit sich auf Schweizerboden mit dem Lied "Schwyzerbode" näher kennenzulernen. Am Samstagmorgen wurde das Zentrum Canberras kurz in eine Schweizeralp verwandelt, halfen doch Treicheln und Alphornklänge sowie die Jodellieder und etwas Fantasie für Eingeweihte diese Impression zu schaffen, wobei die verschneiten Hügel im Hintergrund einem die Betonumgebung leichter vergessen liessen.

Die Abendunterhaltung selbst wurde zu einem durchschlagenden Erfolg. In dem mit Plakaten aus der Heimat und mit Fahnen dekorierten Saal waren nicht nur unsere anwesenden Landsleute, sondern auch die vielen deutschen und österreichischen Freunde und die australischen Gäste von den Vorführungen unserer auswärtigen Miteidgenossen entzückt. Die Jodellieder erfreuten auch diejenigen, welche die Worte nicht verstanden, und besonders Hans Brunner mit seiner klaren Stimme schlug die Zuhörerschaft in Bann.

Besonderen Dank gebührt aber auch hier wiederum unseren Damen, die mit

unermüdlichem Einsatz für das leibliche Wohl der rund 250 Anwesenden sorgten.

Eine Tombola mit schönen Preisen und die flotte Tanzkapelle hielten die Gesellschaft bis in die frühen Morgenstunden auf den Beinen.

Am Sonntagmorgen liessen es sich unsere Jodler trotz einem leichten "Hangover" nicht nehmen, mit ihren Melodien auch noch die ältere Generation zu erfreuen. In zwei Altersheimen und einem Privathaus floss manche Träne der Rührung und die Sänger selbst wurden sich sicher bewusst, dass sie damit mancher Person eine grosse Freude bereiteten.

Ein Barbecue in einem der schönen Pinienwälder in der Umgebung der australischen Bundeshauptstadt sowie Kaffee und Kuchen im Hause eines Landmannes brachten Gäste und Gastgeber nochmals näher zusammen und sicher werden diese frohen Stunden und die neu geschlossenen Bekanntschaften nicht so schnell in Vergessenheit geraten.

An dem vom "Good Neighbour Council" organisierten "INTERNATIONAL FOOD TASTING" vom 22. Juni 1977 nahm auch dieses Jahr wieder eine Delegation unseres Vereines teil, um die Schweiz zu repräsentieren. In eigener Regie bauten einige unserer Mannen ein "Chalet", das, in Teile zerlegt, am Abend des Ereignisses im Saal aufgestellt und geschmückt wurde. Um jedem der über 300 Besucher etwas bieten zu können, offerierten wir aus der Auswahl der schweizerischen Spezialitäten Fondue sowie kleine Pastetchen, aber auch einige Kuchen, serviert von unseren Damen in "Sennechutteli" und Trachten. Dass wir im Rahmen der acht anwesenden Nationen dieser illustren Veranstaltung unsere Heimat würdig vertreten haben, ergibt sich schon daraus, dass uns von der Jury der zweite Preis für die Dekoration zugesprochen wurde.

CANBERRA SWISS SOCIETY
Der Sekretär: E. Eichenberger.

Melbourne

Swiss Club of Victoria

89 Flinders Lane, Melbourne, Vic.
3000. Telephone 63 1196.

Half-Yearly Meeting of all Members of the Swiss Club, 21 September, 1977, 8 p.m., at the Club.

NEW MEMBERS

New members are welcome. If you have been a member of the Swiss Club in the past, you are cordially invited to rejoin. No entrance fee will be charged for previous Swiss Club members.

It is now apparent the Swiss Club has become a very popular place and applications for membership are increasing rapidly.

Your manager, Toni Erb, ably assisted by Helen, Chris and Tony, the chef, has worked hard to create this comfortable and hospitable atmosphere. A couple of drinks on the way home or a leisurely dinner — you will enjoy yourself.

HALF-YEAR MEMBERSHIP FEE

Do you know a friend who would like to become a member of the club? Now is the time, because the membership fee for the remainder of 1977 is only \$15. There is a joining fee of \$10 for Swiss and \$15 for non-Swiss, a catering levy of \$10, which effectively costs you nothing if you use the club facilities.

A Swiss joining the club does not have to pay the \$10 joining fee within the first six months of arrival in Australia.

Enquiries from the committee or the manager, Toni Erb.

USE YOUR CATERING LEVY VOUCHERS

By the end of June about a quarter of the catering levy vouchers issued to members have been used.

If you have not yet "spent" your vouchers, why not take the opportunity on your next visit to the club.

You can deduct \$2 from each "menu service" meal for one levy voucher, at dinner from Tuesday to Saturday, and at lunch on Thursday and Friday, but not for special functions.

The committee would like members to use all their catering levy vouchers before the end of this year as this year's vouchers will not be valid in 1978.

FUTURE PROGRAM

- 1 October: Disco Night.
- 15 October: Candlelight Dinner.
- 5 November: Disco Night.
- 19 November: Ticino Night.
- 23 November: Ladies' Luncheon.
- 27 November: Gruempeltournier.

METZGETE

On 9 July, 250 members and friends enjoyed a typical Swiss function at the club. The specialties served: Bernerplatte, Rippli and Saurkraut, and Blut and Leberwerst was so popular that by midnight all food was sold.

The entertainment was first class: Upstairs Johnny Wanners' Band played excellent Glen Miller type of music. Downstairs Marius & Son, as usual, got the members and friends swinging. The Yodel Club, as customary at club functions, entertained us all with their fine singing.

All in all, a most successful function, and the committee wishes to thank all the members for their support. A special thank you to the manager, Tony, for the competent handling of the evening. The support Tony gets from his family and staff is wonderful. Once again, thank you

to Helen, Toni, Chris, Yvonne, Paul and Peter, as well as the casual staff, which is a great help to the club.

1 AUGUST — FAMILY CELEBRATION AT THE CLUB

On Sunday afternoon approximately 70 children and 60 not-so-young turned up to celebrate our National Day. Our Consul, Mr. Zellweger, told our young Swiss all about Switzerland, of the name Swiss, Swizzera, Schweiz-Suisse, also about our flag. The address was most informative and kindled in our hearts that pride of being Swiss. The Swiss School, under the leadership of Mrs. Laeng and Mrs. Moser, sang in Schwyzerdutsch: "De Berner Marsch", "Min Vater isch en Appezaeller", "S'Ramseyers" and "Ich bin ein Schweizer Knabe". Mr. Hans Ochsenbein addressed the gathering on behalf of the Swiss School. Marius and Adrien played those wonderful Swiss melodies and the Swiss Club Committee, the manager and the Ball Committee served refreshments, cooked barbecue, made coffee and sold "Waehe".

We wish to thank all voluntary workers and all who came along, especially the young mothers and fathers who brought their children.

SWISS NATIONAL BALL, 1977

Oh, what a wonderful night! And all because three Forest Cantons Uri, Schwyz and Unterwalden, around the Lake of Lucerne, joined together in 1291 to resist Rudolf I, the Holy Roman Emperor of the Habsburg dynasty. That was 686 years ago and ever since, on 1 August, the Swiss have celebrated their well-earned independence.

So this year, on 29 July, Mr. Joseph Koch, plus a committee of four, once again put in several months of hard work to establish the Swiss National Day Ball at Chaucers. Their fine effort was realised by a full house with some 560 guests.

The atmosphere was tingling with excitement when Mr. Joe Schibli, president of the Swiss Club of Victoria, opened the evening with a speech of welcome which embraced not only club members but all Swiss.

Then followed the guests of honour — the Consul of Switzerland, Mr. Werner A. Zellweger, who proposed the Loyal Toast and gave a resume on this historical time. The Rt. Hon. The Lord Mayor of Melbourne, Cr. Donald G. Osborne, who replied by proposing the Toast to Switzerland, and saying how happy he was to be included at this splendid ball which, of course, mirrored the feelings of all present. Then the Swiss National Anthem was played, followed by Advance Australia Fair.

The excellent meal got under way and the wine, especially selected by

Herman Schneider, of Seabrook Cellars, started to flow. Incidentally, these wines, both dry red and Riesling, with the very exclusive Swiss labels depicting a number of Cantons designed by Heinz Grunwald, are obtainable from the Swiss Club.

The Oberkrainer Quintet and the popular Swiss Duo, Marius and Adrien, each played for the dancing during the evening and immediately either group started to play toes commenced tapping and everyone was on the dance floor thoroughly enjoying themselves, including a good number of friends from the Matterhorn Group.

At intervals the Yodel Club Edelwyss and the Folk Dance Group performed, and the applause was indicative of how much they were enjoyed. Ignaz Martinu brought the house down with several tunes of the Kuhglockenspiel and breaths were held in case he picked up the wrong bell.

Due to the fine menu, culminating with many sparkling "Bomb Alaskas" being paraded through the assembly, the music and entertainment, the night rolled merrily on and all too soon it was midnight, the hour to pluck from the barrel the prize winning tickets in the guessing competition. Owing to the generosity of many donors there were a great number of prizes and space is not sufficient in this article to enumerate them all.

The major prize was donated by Swiss Air and Singapore Airlines, and this wonderful prize — a return flight to Zurich — was won by E. Roth, holder of ticket 6072.

The second prize, by courtesy of Ansett Airlines, was won by G. Burrell, ticket 21195; the third, donated by Australian Mines Itineraries, was won by Brian Whitlock, ticket 426; and the fourth prize, kindly donated by H. P. Frei & Co., was won by A. Rutishauser, ticket 3730.

Suddenly it was all over and another twelve months will have to pass before we Swiss can celebrate the 687th Anniversary of the Foundation of Switzerland and this superbly enjoyable night can be repeated.

SWISS YODEL CLUB EDELWYSS, MELBOURNE

Since our last report we have experienced a most wonderful weekend in Canberra. There were so many highlights. With slight nostalgia we sang the song "Schwyzerbode" on Swiss soil in the reception hall of the newly built Swiss Embassy. The Aelplerfest was full of gaiety and warmth and has surely reminded the love for our homeland in many hearts. Possibly the most touching experience was our visit to two hospitals and a private home where we came nearly close to tears ourselves

when we saw the deep emotion and freely running tears on many of the patients' faces during our performance. Our Yodel group is full of gratitude towards everyone in Canberra who so generously contributed to this magnificent weekend.

It is now only little over half a year before our group and friends leave for Switzerland. We are now assured of a strong choir for the performances at the Eidgenoessische Yodlerfest. We are extremely fortunate to have secured very strong support of up to ten members from the Sydney Yodellers, who will kindly join us on our anniversary tour by also celebrating their own tenth anniversary. Over the years we have already performed together a number of times and now we are really looking forward to the climax of our joint efforts when we will sing together once again — in Switzerland.

Many friends have already expressed their interest in travelling with us. At the moment we are deeply engaged with "shopping" for travel arrangements. The suggested date for our departure from Melbourne and Sydney is 23 June, 1978. We anticipate a stopover in Singapore for two days (Saturday and Sunday) and one never knows what will be in store for us there, before we leave for Switzerland on Monday. Travelling with our group has obviously many advantages and we would really love to have you on our flight to Switzerland, which will be part of our 25th anniversary celebration. If you wish to come with us, please write to: Hans Brunner, 9 Cooinda Court, Frankston, Victoria, 3199.

It is very dear to us to continue our yodelling activities for many years to come, and it is therefore of vital importance that we have a steady flow of new members who can fill the ever occurring vacancies. So please consider this favourably and join us now.

HANS BRUNNER.

SCHWEIZERSCHULE MELBOURNE

Nach einem kurzen Unterbruch während der Schulferien hat unsere Schweizerschule am Samstag, den 10. September, wieder ihre Tore geöffnet. Weitere Daten:

8. Oktober.

22. Oktober

5. November.

19. November (jeweils von 10-11.30 Uhr).

3. Dezember (Nachmittag Weihnachtsfest mit der älteren Generation).

Zu verdanken ist eine grosszügige Bücherspende von Frau Louise Revesz-Morf. Liebe Eltern! Geben auch Sie Ihren Kindern Gelegenheit, sich mit der Schweizerjugend in Melbourne zu treffen. Der Hauptzweck dieser Zusammenkünfte ist die Liebe zu unserer Heimat

und den Zusammenhalt unter den Landsleuten zu stärken. Wo könnte dies besser als in unserer Schule geschehen, wo die deutsche Sprache (Schweizerdeutsch) und unsere Bräuche gepflegt werden.

Lokal: Swiss Club of Victoria, Flinderslane 89, Melbourne.

Die Teilnahme ist unabhängig von der Mitgliedschaft zu einem Schweizerverein. WZ.

ETHNIC RADIO 3EA (11.20 kh) MELBOURNE

Swiss program, 20th of each month, 2-3 p.m. and 9-10 p.m.

The monthly Swiss Radio Hour celebrated its first birthday of its existence with a Wunschkonzert with approximately 10 requests from listeners.

Zita Stampbach, Joe Schibli, Renzo Meda and Philip Muelethaler are still giving their voluntary time and effort to bring some Swiss music, news and local announcements to Swiss living in Melbourne.

The team would, however, like some more response from Swiss listeners (French, Italian and Schwyzerdütsch) and any comments, critic or appreciation, would be welcomed. The music is prepared every month by Kurt Hegi.

On 1 August, Consul Werner Zellweger addressed the Swiss living in Victoria to commemorate our National Day.

J.S.

LADIES' LUNCHEON

Next meeting: Wednesday, 28 September, 1977, at 12.30 p.m., at the Swiss Club of Victoria, 89 Flinders Lane. Phone 633 1196.

The July luncheon was well visited. Mrs. R. Renshaw Jones, O.B.E., International Commissioner of the Girl Guides' Association of Australia, gave us a most instructive view over the "Girl Guides' Movement". For many of us this was quite a new subject.

On 28 September, 1977, Mrs. Rosa Kay will again speak to us. She will continue her first talk on "Medical Investigation". I am sure that this important theme will attract many of you.

Just in time for Christmas, Mrs. Esther Läng will show us on 23 November some Christmas decorations and give instructions on how to make them.

These ladies' luncheons are open to all ladies of the Swiss community in Melbourne. Friends and newcomers are welcome.

Luncheon, \$4.50 (wine included). Contribution for baby-sitter (from 10.30 a.m.-2 p.m.), 80 cents per child.

The club manager, Toni Erb, would appreciate to receive bookings not later than 27 September, 12 noon (respectively not later than 22 November for the last luncheon in 1977).

CHRISTINE ZELLWEGER.

Perth

SWISS CLUB OF WEST AUSTRALIA

The Swiss Club of W.A. in Perth is growing fast. The functions in the past, like car rally, bowling evening, etc., were very successful. The usual social gathering at the Chalet Rigi, Kalamunda, every first Wednesday in the month, is becoming more and more popular, also amongst non-members.

Our first Annual General Meeting took place on 20 July. Your new committee is Dr. Jack Heitz, president; Jean-Paul Dimier, vice-president; Hannelore Walter, secretary; Susi Heitz, treasurer; Diane Dimier, writer of minutes; David Zeller and Benny Schildknecht, trustees. Membership application forms can be obtained from the secretary, telephone 76 5751, after office hours.

1 AUGUST CELEBRATION

Our Swiss National Day celebration on Sunday, 31 July, at the Chalet Rigi, in Kalamunda, was a tremendous success. Several of our ladies turned up in one of our national costumes, and how lovely did they look! Louis Petrig made sure that the bonfire could be seen over the hills and valley. The distant sound of the alphorn played by Peter Abplanalp, the setting sun like a ball of fire gradually disappearing amongst the many varieties of gum trees, the chime of the bells of St. Gallen, all this gave the feeling of belonging, although so far away from home. Later in the evening Roesli Petrig ensured a dinner to delight a gourmet. Everyone who attended concluded that the 1 August National Day celebration at the Chalet Rigi was a happy and joyful event for the Swiss in Western Australia.

PERTH — FUTURE EVENTS

The annual picnic, now a very special day for W.A.'s Swiss residents, will be at the usual beautiful private spot in the Chittering Valley. Enquiries can be channelled through 76 5751. Members of the Swiss Club will take part in a social card and fun game evening in October.

"Samichlaus" is planned for all on 4 December, in the grounds of our beautiful restaurant, Chalet Rigi. Be sure of a hearty welcome!

H.W.

Sydney

Swiss Club of N.S.W. Limited

P.O. Box 3713, G.P.O., Sydney 2001
Phone enquiries: 669 1749

Club meetings are held as from Monday, 15 August, onwards, every Monday, in the "Ratskeller Stube", Concordia Club, 231 Stanmore Road, Stanmore (opposite Newington College), as from 8 p.m. onwards.

At the recent Annual General Meeting of the club, the present committee

was confirmed: Armin Roth, Peter Fritschi, Erwin Lamy, Peter Klaiber Mrs. Christine Palm, Hans Schaeppi and Chris Greuter. Newly elected was Oliver Christ, already known to many through his activity on Radio 2EA and recent functions at the club. Oliver's flair should help to brighten up some of the functions in the future. Peter Klaiber's first presentation of accounts was well received and passed unanimously. Following the president's report, some detailed discussions took place with reference to club house and club meetings. The Forestville project has not progressed further, as a greater allocation of land is expected to be approved to allow a larger building. Other types of projects were mentioned, such as a large slice of land with appropriate building for a weekend country club style enterprise or a chalet for both summer and winter use in the Snowy Mountains. The committee trusts to report on these suggested projects by late this year for consideration by members early in 1978.

In view of the small attendance at the weekly gatherings, an overwhelming majority of members present felt that it would be advantageous to hold these at the premises of the German Concordia Club. In view of occupation of the various function rooms by the Concordia Club groups the meetings, however, would be held on Mondays, the same night as the Swiss Yodlers of Sydney hold their weekly rehearsal at the Concordia Club. The committee thus made definite arrangements to start as from Monday, 15 August, 1977, and every Monday from then onwards, unless otherwise advised in the SWISS CLUB NEWS.

SWISS SMALL BORE RIFLE CLUB

The group has started actively, and every Friday night, as from 7 p.m. onwards, practice is "on" under the leadership of Hans Schaeppi, at the Manly Small Bore Rifle Range, David Thomas Reserve, Campbell Parade, Manly Vale. More shooters can be accommodated and the trainers, some of the best small bore riflemen in Australia, will happily induct you into the fine sport. Membership of the Swiss Club is essential. If necessary contact Hans by phone on 939 2776 during business hours or at home on 467 2516.

The National Ball went without a hitch and was a great success. The treasurer is still working on the figures, believed to be some nice black ones, to make it worth his while. The patron of the ball, Consul-General Mr. R. Tellenbach, delivered a very down to earth occasional address of interest to all friends who had joined the festive assembly. The vocal presentations of the Swiss Yodlers, including the alphorn

solos, were very well received, and a special thanks goes out to the Melbourne yodler, Hans Brunner, who jumped into the breach at the last minute to overcome the gap left by sudden and severe sickness of the Sydney yodlers' lead singer, Urban Gmuer. This is what you call true "Freund - eidgenoessische Schuetzenhilfe". Many thanks to Hans and we hope he enjoyed it as much as all the guests present.

The Swiss Yodlers' picnic was attended by most of the Swiss community in Sydney and surroundings, and the weather was perfect. The best picnic for many years. Brother Eugen had prepared the area well, and special thanks go to him and the Swiss Yodlers and the many helpers who made this gigantic gathering second to none, and we trust will be repeated again and again in years to come.

METZGETE mit TANZ

Details are out now and applications have to be in by 30 September for the event, which will be held on Saturday night, 15 October, at the Forestville Memorial Hall, Starkey Street, Forestville, as from 8 p.m. onwards. No tickets will be available at the door, as we have to make sure that of all the various meats, viz., Blutwurst, Leberwurst, Rippli, Gnagi, Knackwurst, etc., there will be sufficient to hand, and the use of the special application form to select your preferences for the "Schlachtplatte" is essential. Ring the Function Director or anyone from the committee for the form and return it early to ensure your participation in this event.

CAR RALLY

This event will also take place some time early November. If you want to participate make sure to contact the club, best become a member, and the SWISS CLUB NEWS will tell you all the details in good time.

ARMIN ROTH.

RADIO 2EA on 800 kHz, MW

The broadcast hour for the Swiss program is still every Thursday, from 10 p.m. to 10.30 p.m. Oliver and Alois have been presenting some good entertainment in recent times and the special broadcasts for 1 August celebrations were well beyond expectations and deserve special mention. Jakob Spitz was presenting a special one-hour program on Gottfried Keller on Saturday, 27 August, together with one of the German programmers, and we feel sure this will lead to a regular series of such programs within the German language segment of 2EA. With these extra programs, in addition to the regular Thursday night transmissions, it becomes a must to listen to the German language programs to be

heard on Monday and Friday mornings from 10 a.m. to 11 a.m., and Thursday to Sunday nights, always from 10 p.m. to 11 p.m., and Saturday from 2 p.m. to 3 p.m., and Sundays from 1 p.m. to 2 p.m. "Listen to 2EA, it makes your day!"

A.R.

Consular Communications

Mr. Piero Tatti, who took up his functions as Vice-Consul of the Consulate-General in March, 1975, has been transferred to the Swiss Consulate in Venice, Italy. He left Sydney on 23 June, 1977, together with his wife, whilst their son Mike remains in Sydney to continue his studies at the Sydney University. Mr. Tatti will be remembered as an amiable, courteous and helpful Ticinesi. All those who came in contact with the Tattis wish them good luck and the best of success in their new activities.

To succeed Mr. Tatti the Federal Political Department has appointed Mr. Roger Amiet, 56, Vice-Consul, to be the new deputy to the Consul-General. Mr. Amiet entered Government service in 1942, and later moved to the Political Department. After postings in Germany, the U.S.A. and France, he was appointed Head of Chancery and No. 2 of the

Swiss Embassy in Colombo, Sri Lanka, in 1973.

The fact that Mr. Amiet has had so far more than 30 years' uninterrupted experience in the foreign service warrants for his ability to be of great help to this Consular representation. He will be assisted in his representational duties by his charming wife, Erika. Both are eagerly looking forward to meet as many as possible of our compatriots and friends of Switzerland.

R. TELLENBACH,

PETER BICHSEL, SWISS WRITER — LECTURES AND READINGS IN AUSTRALIA

The well-known Swiss writer, Peter Bichsel, is on a tournée through Australia and New Zealand. At different Universities and various circles and schools, Mr. Bichsel will give lectures and readings from his books.

Mr. Bichsel, who speaks in German and English, has already given readings in September at the following places: Adelaide, Hobart, Armidale, Sydney and Newcastle.

The itinerary for October is:

Canberra: 6.-7. October, 1977 (Please ask for information at the Embassy).

Melbourne: 10. October, 1977, 12.00: Melbourne University, Lesung aus einem literarischen Werk (Dauer 2 Stunden).

11. October, 1977, 13.00: Monash University, "Deutschsprachige Schriftsteller und politisches Engagement". 19.30: "Die Schweiz — ein Land ohne Kultur", Forschungsseminar mit Diskussion mit Kollegen und Graduierten der Deutschabteilung, Monash University.

12. October, 1977, 11.30: Lesung für verschiedene "High Schools".

13. October, 1977, 11.30: Lesung für verschiedene "High Schools". 20.00: Oeffentlicher Vortrag im Goethe-Institut, 606 St. Kilda Road.

Thema noch nicht entschieden.

We do hope that many compatriots will show interest for this unique cultural event.

Notice to the Clubs

Please send your articles for the next "Swiss Review"

Before 10 November, 1977, to:

Consulate of Switzerland
425 St. Kilda Road, Melbourne
Vic. 3004

HAS SOMEONE YOU KNOW HAD WATCH TROUBLE?

General Watch Company, Bienne, manufacturers of Certina, Edox, Eterna, Longines, Mido, Oris, Rado, Rotary and Technos watches, wish to introduce to you:



GENERAL WATCH (INT.) SERVICES PTY. LTD.

A Subsidiary operated by Swiss personnel.



Repairers of all Swiss watches with special facilities for Swiss made electronic watches.

Contact General Watch for your service requirements:

SYDNEY:

154 Elizabeth Street
Phone 26 2403-4

MELBOURNE:

343 Little Collins Street
Phone 67 3884